



Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Jurybegründung

Techem Re-Use Center

Die Fachjury des Deutschen Nachhaltigkeitspreises Produkte zeichnet in diesem Jahr Produkte aus, die in einem der fünf Transformationsfelder (Klima, Ressourcen, Natur, Gesellschaft und Wertschöpfungskette) durch konkrete Beiträge zur nachhaltigen Transformation überzeugen.

Im Mittelpunkt stehen die im Wettbewerb dargelegten ökologischen und sozialen Leistungen der Produkte. Bewertet wird, inwieweit sie etwa Ressourcen schonen, Emissionen verringern, Kreisläufe fördern, soziale Verantwortung stärken oder nachhaltigere Konsum- und Produktionsweisen ermöglichen. Die Jury berücksichtigt sowohl belegte Wirkungen als auch nachvollziehbar begründete Potenziale sowie Innovationskraft, Skalierbarkeit, Vorbildfunktion und langfristige Wirkung.

In einem zweistufigen Verfahren beurteilt die Jury die eingereichten Produkte anhand dieser Kriterien. Die Auszeichnung würdigt die jeweils bewerteten Leistungen und ist keine umfassende Zertifizierung der Nachhaltigkeit eines Produkts.

Mit dem „**Techem Re-Use Center**“ hat die **Techem Energy Services GmbH** einen standardisierten Prozess für die Rückführung und Wiederverwendung von Messgeräten im Gebäudesektor aufgebaut. Ausgebaute Geräte werden geprüft und je nach Zustand an Hersteller zur Aufbereitung zurückgeführt, erneut eingesetzt oder dem Recycling zugeführt. So sollen funktionsfähige Geräte und Komponenten länger im Nutzungskreislauf bleiben.

Die Jury würdigt insbesondere die Verbindung von technischer Prüfung, Wiederverwendung und geregelter Rückführung in einem skalierbaren Prozess. Positiv bewertet sie, dass bereits mehr als 100.000 Funkmodule nach Qualitätsprüfung weiterverwendet und weitere Gerätetypen wie Smart Reader in den Re-Use-Prozess integriert wurden. Darin sieht sie einen praktikablen Ansatz, Produktlebenszyklen im Gebäudesektor zu verlängern und Neuproduktion zu vermeiden.

Mit der Auszeichnung hebt die Jury ein Re-Use-System hervor, das vorhandene technische Geräte länger nutzbar macht und Wiederverwendung vor Recycling priorisiert.